

■ Danone und Eurofins kooperieren



HOLGER ALFES

Danone und der Analyse-Dienstleister Eurofins Scientific haben eine strategische Partnerschaft geschlossen. Als Teil der Vereinbarung erwarb Eurofins vom französischen Lebensmittelkonzern das AnalySELabor Central Laboratories Friedrichsdorf (CLF). CLF war bislang das zentrale AnalySELabor innerhalb der Danone-Gruppe für bestimmte Sparten wie Babynahrung. Eurofins wird CLF als Kompetenzzentrum für Babynahrung weiterführen, Danone wird ihre Produktanalysen CLF überlassen. Zudem gab es zwischen den beiden Partnern Vereinbarungen über die Nutzung des Betriebsgeländes.

Berater Eurofins

Noerr (Frankfurt): Dr. Holger Alfes (Corporate), Prof. Dr. Joachim Schrey (IT), Tillmann Hecht (Arbeitsrecht), Dr. Oliver Trautmann (Steuern), Evelyn Schulz (Commercial; Dresden); Associates: Tobias Kugler (IT), Dr. Andrea Neyses (Corporate), Dr. Frank Degenhardt (Arbeitsrecht)

Waldeck (Frankfurt): Laurenz Meckmann; Associate: Muriel Klettke (beide Immobilienrecht)

Berater Danone

Buse Heberer Fromm (Frankfurt): Lutz Hartmann (Federführung; Corporate), Stephan Menzemer (IT), Angelika Schwabe (Immobilienrecht); Associates: Dr. Axel von Einem (Arbeitsrecht), Dr. Rafael von Heppe (Corporate/Commercial)

Inhouse (Milupa; Friedrichsdorf): Dr. Oswald Engelmann (Leiter Recht) – aus dem Markt bekannt

Hintergrund Eurofins zog erstmals Noerr zurate. Einzelne Partner pflegen gute Verbindungen in die deutsche Geschäftsführung und zu transaktionsverantwortlichen Managern. Waldeck beriet die immobilienrechtlichen Belange der Kooperation und blickt im Corporate-Bereich bereits auf

eine langjährige Zusammenarbeit mit Eurofins zurück. Im Vertriebsrecht vertraut das Unternehmen nach JUVE-Informationen SKW Schwarz. Eine längere Mandatsbeziehung verbindet Danone und den Buse-Partner Hartmann. Der Frankfurter Anwalt beriet den Lebensmittelkonzern bereits vor Jahren bei Transaktionen im Bereich von Wasserkühlgeräten. Nun kam er bei der Vereinbarung mit Eurofins wieder zum Zuge. (MK)